



## Relativsätze mit *dessen* und *deren*

### A. dessen & deren

Er träumt von einer Frau, die sehr aufgeschlossen und interessiert ist.  
die er auf Händen tragen kann  
über die er sich jeden Tag freuen kann.  
mit der er zusammen eine Weltreise machen kann.  
***deren Probleme er verstehen kann.***  
***deren Bankkonto groß ist.***

Er träumt von einer Frau. Er kann *ihre* Probleme verstehen.  
Er träumt von einer Frau. *Ihr* Bankkonto ist groß.

*Dessen* und *deren* drücken in einem Relativsatz die Zugehörigkeit (Possessivität) des nachfolgenden Nomens (hier: *Probleme*) zu einem Nomen im Hauptsatz (kurz: „Bezugs-nomen“) aus (hier: *die Frau*). Zugehörigkeit wird in Sätzen ohne Relativsatz entweder mit dem **Genitiv** oder mit dem **Possessiv-Artikel** der 3. Person ausgedrückt. So entsprechen sich:

Genitiv	Possessiv-Artikel	Relativsatz
die Probleme <u>der Frau</u>	<u>ihre</u> Probleme	[...] die Frau, <u>deren</u> Probleme [...]
die Probleme <u>des Mannes</u>	<u>seine</u> Probleme	[...] der Mann, <u>dessen</u> Probleme [...]

*Dessen* steht, wenn es sich um einen maskulinen oder neutrischen Possessiv-Artikel (*sein-*) bzw. um ein maskulines oder neutrales Bezugsnomen handelt.

*Deren* steht, wenn es sich um einen femininen oder pluralischen Possessiv-Artikel (*ihr-*) bzw. um ein feminines oder pluralisches Bezugsnomen handelt.

	2 Hauptsätze (mit Possessiv-Artikel)	Hauptsatz mit Relativsatz
Mask.	<b><i>sein-</i></b> Sie träumt von einem Mann. Sie kann seine Probleme verstehen.	<b><i>dessen</i></b> Sie träumt von <b>einem Mann</b> , <i>dessen</i> Probleme sie verstehen kann.
Neutr.	Er träumt von einem Mädchen. Er kann seine Probleme verstehen.	Er träumt von <b>einem Mädchen</b> , <i>dessen</i> Probleme er verstehen kann.
Fem.	<b><i>ihr-</i></b> Er träumt von einer Frau. Er kann ihre Probleme verstehen.	<b><i>deren</i></b> Er träumt von <b>einer Frau</b> , <i>deren</i> Probleme er verstehen kann.
Pl.	Er träumt von den Ferien. Er kann ihren Beginn kaum erwarten.	Er träumt von <b>den Ferien</b> , <i>deren</i> Beginn er kaum erwarten kann.

Achtung: Die Wahl von *deren/dessen* hängt nicht vom nachfolgenden Nomen (hier: *Probleme, Beginn*) ab, sondern vom Genus (hier: *der Mann, das Mädchen, die Frau*) bzw. Numerus (hier: *die Ferien*) des Bezugsnomens.



## Ü 1 Textverstehen — Zu wem gehört was? Kreuzen Sie an.

1	Gestern traf ich in der Stadt zufällig Peter, den neuen Freund meiner Schwester, dessen Mountain-Bike 28 Gänge hat.	Wem gehört das Mountain-Bike? Peter <input checked="" type="checkbox"/> seiner Schwester <input type="checkbox"/>
2	Herr Wubke war wütend auf die Sekretärin des Chefs, in dessen Terminkalender anscheinend kein Platz für ihn war.	Wessen Kalender? der der Sekretärin <input type="checkbox"/> der des Chefs <input checked="" type="checkbox"/>
3	Karl dachte an die bevorstehende Operation seines Vaters, deren Ausgang ungewiss war.	Was war ungewiss? Der Ausgang der Operation <input checked="" type="checkbox"/> Der Ausgang seines Vaters <input type="checkbox"/>
4	Erna betrachtete die dunklen Wolken über dem Berggipfel, deren Anblick ihr Angst machte.	Was machte Erna Angst? Der Anblick der Wolken <input checked="" type="checkbox"/> Der Anblick des Berggipfels <input type="checkbox"/>
5	Der Staatsanwalt bestand auf eine Vernehmung der Tochter des Verdächtigen, deren Alibi noch überprüft werden muss.	Wessen Alibi wurde noch nicht überprüft? das der Vernehmung <input type="checkbox"/> das der Tochter <input checked="" type="checkbox"/> das des Verdächtigen <input type="checkbox"/>
6	Harald las nun schon zum zehnten Mal Umberto Ecos <i>Name der Rose</i> , deren Bedeutung er langsam erkannte.	Wessen Bedeutung erkannte Harald? Ecos <input type="checkbox"/> die des Romans <input type="checkbox"/> die der Rose <input checked="" type="checkbox"/>

Ü 2 Bilden Sie aus den beiden Hauptsätzen einen Hauptsatz mit Relativsatz. Unterstreichen Sie jeweils das Bezugswort, von dem die Wahl von *deren/dessen* abhängt.

1. Sie träumt von einem Mann. Sein Charakter ist besonders gut.

► **Sie träumt von einem Mann, dessen Charakter besonders gut ist.**

2. Er träumt von vielen Frauen. Ihre Schönheit beeindruckt ihn.

► **Er träumt von vielen Frauen, deren Schönheit ihn beeindruckt.**

3. Anna liebt einen Portugiesen. Seine Eltern leben in Lissabon.

► **Anna liebt einen Portugiesen, dessen Eltern in Lissabon leben.**



4. Dieser Portugiese liebt jedoch eine Japanerin. Ihre Portugiesischkenntnisse sind hervorragend.

► ***Dieser Portugiese liebt jedoch eine Japanerin, deren Portugiesischkenntnisse hervorragend sind.***

5. Leider sucht diese Japanerin aber einen Freund. Sein Haar soll blond oder rot sein.

► ***Leider sucht diese Japanerin aber einen Freund, dessen Haare blond oder rot sein sollen.***

6. Es gibt nicht viele Portugiesen. Ihre Haare sind rot und blond.

► ***Es gibt nicht viele Portugiesen, deren Haare rot und blond sind.***

Ü 3 Wie sieht Ihr Traummann / Ihre Traumfrau aus? Schreiben Sie zehn Relativsätze mit *deren* oder *dessen*.

## **B. Relativanschluss mit Präpositionen**

Er träumt von einer Frau. Er will <i>mit ihren Problemen</i> nichts zu tun haben.	Er träumt von einer <b>Frau</b> , mit <b>deren</b> Problemen er nichts zu tun haben will.
Sie träumt von einem Mann. Sie kann sich <i>auf sein Wort</i> verlassen.	Sie träumt von einem <b>Mann</b> , auf <b>dessen</b> Wort sie sich verlassen kann.

Ist das Nomen im Relativsatz Teil einer Präpositional-Konstruktion, so wird der Relativsatz mit der Präposition, gefolgt von *deren/dessen* + Nomen eingeleitet.

Ü 4 Bilden Sie aus den beiden Hauptsätzen einen Relativsatz.

1. Arnika ist eine Heilpflanze. Ich glaube nicht an ihre Wirksamkeit.

► ***Arnika ist eine Heilpflanze, an deren Wirksamkeit ich nicht glaube.***



2. Arsen ist ein schnell wirkendes Gift. Du kannst ruhig auf seine Wirkung vertrauen.

▶ ***Arsen ist ein schnell wirkendes Gift, auf dessen Wirkung du ruhig vertrauen kannst.***

3. Mellissengeist ist ein Heilmittel. Man kann sich über seinen Preis nur ärgern.

▶ ***Mellissengeist ist ein Heilmittel, über dessen Preis man sich nur ärgern kann.***

4. Die schwarze Mamba ist eine gefährliche Giftschlange. An ihrem Biss sind schon viele Menschen gestorben.

▶ ***Die schwarze Mamba ist eine gefährliche Giftschlange, an deren Biss schon viele Menschen gestorben sind.***

5. AIDS ist eine furchtbare Krankheit. Schon seit über zwei Jahrzehnten wird an ihrer Heilung geforscht.

▶ ***AIDS ist eine furchtbare Krankheit, an deren Heilung schon [...] geforscht wird.***

## C. Relativsatz mit Adjektiv + Nomen

### Adjektiv mit Signalendung

Witwe Huber träumt von einem Mann. Sie kann sich auf seine ehrlichen Absichten verlassen.

Hugo möchte eine reiche Witwe kennen lernen. Er kann von ihrem gefüllten Konto leben.

Witwe Huber träumt von einem Mann, auf **dessen** Ø ehrliche Absichten sie sich verlassen kann.

Hugo möchte eine reiche Witwe kennen lernen, von **deren** Ø gefülltem Konto er leben kann.

Nach *dessen* und *deren* bekommt ein Adjektiv immer die Signalendung, d.h. die Endung des Definit-Artikels (Ausnahmen: Gen. mask und neutr.).

	m	n	f	Pl
N	deren/dessen Ø kühler Wein	deren/dessen Ø frisches Brot	deren/dessen Ø alte Liebe	deren/dessen Ø gute Zeiten
A	deren/dessen Ø kühlen Wein	deren/dessen Ø frisches Brot	deren/dessen Ø alte Liebe	deren/dessen Ø gute Zeiten
D	deren/dessen Ø kühlem Wein	deren/dessen Ø frischem Brot	deren/dessen Ø alter Liebe	deren/dessen Ø guten Zeiten
G	deren/dessen Ø kühlen Weines	deren/dessen Ø frischen Brotes	deren/dessen Ø alter Liebe	deren/dessen Ø guter Zeiten



Ü 5 Ergänzen Sie die Lücken durch passende Präpositionen, *dessen/deren* und der passenden Adjektivendung.

1. Morgen besuchen wir Herrn Müller, *in dessen* groß*em* Haus wir früher gewohnt haben.
2. Seine Schwester, *mit deren* ältest*er* Tochter ich befreundet bin, wohnt jetzt bei ihm.
3. Ich denke oft an die gemütliche Küche, *an deren* groß*em* rund*em* Tisch wir oft gegessen sind.
4. Herr Müller, *dessen* lieb*e* Frau vor kurzem gestorben ist, freut sich über die Gesellschaft seiner Schwester.
5. Er verbringt viel Zeit in seinem Garten, *um dessen* schön*e* Pflanzen er sich liebevoll kümmert.
6. Seine Nichte, *deren* klein*e* Kinder er sehr liebt, ist oft bei Mutter und Onkel zu Besuch.
7. Und wenn Herr Müller, *über dessen* merkwürdig*es* Verhalten wir uns manchmal gewundert haben, nicht gestorben ist, dann werden wir ihn wohl auch nächstes Jahr wieder besuchen müssen.

Ü 6 Formulieren Sie die Sätze neu und fügen Sie dabei die in Klammern angegebenen Sätze als Attribute ein.

1. Die alte Dame lebt jetzt in deiner Heimatstadt. (Die interessanten Geschichten der alten Dame haben dich immer schon fasziniert.)

► ***Die alte Dame, deren interessante Geschichten dich immer schon fasziniert haben, lebt jetzt in deiner Heimatstadt.***

2. Kennst du den alten Mann? (Die stinkreichen Verwandten des Mannes wollten mit ihm nichts zu tun haben.)

► ***Kennst du den alten Mann, dessen stinkreiche Verwandte mit ihm nichts zu tun haben wollten?***



3. Judit möchte den jungen Mann näher kennen lernen. (Im dicken Buch des jungen Mannes habe ich nichts Interessantes gelesen.)

▶ ***Judit möchte den jungen Mann, in dessen dickem Buch ich nichts Interessantes gelesen habe, näher kennen lernen.***

4. Kennst du die Stadt? (Die freundlichen Beamten der Stadt machen immer Überstunden.)

▶ ***Kennst du die Stadt, deren freundliche Beamte immer Überstunden machen?***

5. Klara wollte mit dem bekannten Krimiautor ein Interview machen. (Die monumentalen Bücher des Krimiautor verkaufen sich in letzter Zeit immer schlechter.)

▶ ***Klara wollte mit dem bekannten Krimiautor, dessen monumentale Bücher sich in letzter Zeit immer schlechter verkaufen, ein Interview machen.***

6. Dieser Bettbezug sieht doch ganz hübsch aus. (Mit seiner grellen Farbe konnte ich mich früher nicht anfreunden).

▶ ***Dieser Bettbezug, mit dessen greller Farbe ich mich früher nicht anfreunden konnte, sieht doch ganz hübsch aus.***